

Auf Wiedersehen, Pater Christian Lorenz!

Autor(en): **Gundi, Priska**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **110 (2016)**

Heft 2

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-923804>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Wiedersehen, Pater Christian Lorenz!

Am Sonntagmorgen, den 6. Dezember 2015, hat in der Pfarrkirche in Ballwil der letzte Gottesdienst der Hörbehinderten zusammen mit den Hörenden stattgefunden.

Christian Lorenz ging Ende Januar 2016 in Pension.



Karl Werlen, aus dem Oberwallis stammend und in Luzern wohnhaft, vermisste im Kanton Luzern die Gottesdienste mit jüngeren Hörbehinderten. Deshalb nahm er Kontakt auf mit Pater Christian Lorenz, der an der Sonderschule mit den Hörbehinderten arbeitete, ob er bereit wäre, Gottesdienste für Hörbehinderte zu gestalten.

Start im Jahr 2002

So konnte am Sonntagnachmittag des 10. März 2002 in der Pfarrkirche Ballwil zum ersten Mal ein Gottesdienst mit den Hörbehinderten

gefeiert werden. Es nahmen Jung und Alt sowie ganze Familien am Gottesdienst teil. Zu unserer Freude war Christian Lorenz ein guter Brückenbauer für die Kommunikation zwischen Hörbehinderten und Hörenden.

Karl Werlen, der bei der Mitgestaltung der Gottesdienste half, ist 2007 nach Österreich ausgewandert. Zum Glück hat er in Priska Gundi eine gute Nachfolgerin gefunden. Sie führte die Mitgestaltung der Gottesdienste weiter.

Integration in den Pfarreigottesdienst

Es erfolgte bald einmal die Integration der Hörbehinderten in den Gottesdienst der Pfarrei. Sehr eindrücklich war es vor allem, wenn die Hörbehinderten und Hörenden am Suppentag am gleichen Tisch miteinander beteten und die Suppenmahlzeit geniessen konnten.

In der Adventszeit vor fünf Jahren kam sogar der Mimenchor unter der Leitung von Rolf Ruf aus Zürich nach Ballwil. Dieser Chor kommuniziert nur mit der Körpersprache. In einer sehr klaren und einfachen Körperhaltung spielte der Chor die Weihnachtsgeschichte für die Hörbehinderten und Hörenden.

Abschied mit vielen Hörbehinderten

Nun geht Christian Lorenz nach 30-jähriger Tätigkeit als Pfarrer von Ballwil Ende Januar 2016 in Pension. Wir haben ihn am 6. Dezember 2015 im Pfarreigottesdienst verabschiedet. Anschliessend konnten wir im Restaurant Sonne das Mittagessen einnehmen. Wir waren froh, dass das Wirtepaar Barcenas für uns Hörbehinderte extra aufmachte. Zu unserer Überraschung nahmen 75 Hörbehinderte am gemeinsamen Mittagessen teil.

Im Namen der Hörbehinderten danken wir der Pfarrei wie auch dem Restaurant Sonne in Ballwil für die tolle Gastfreundschaft.

Priska Gundi



Pater Christian Lorenz: ein guter Brückenbauer.